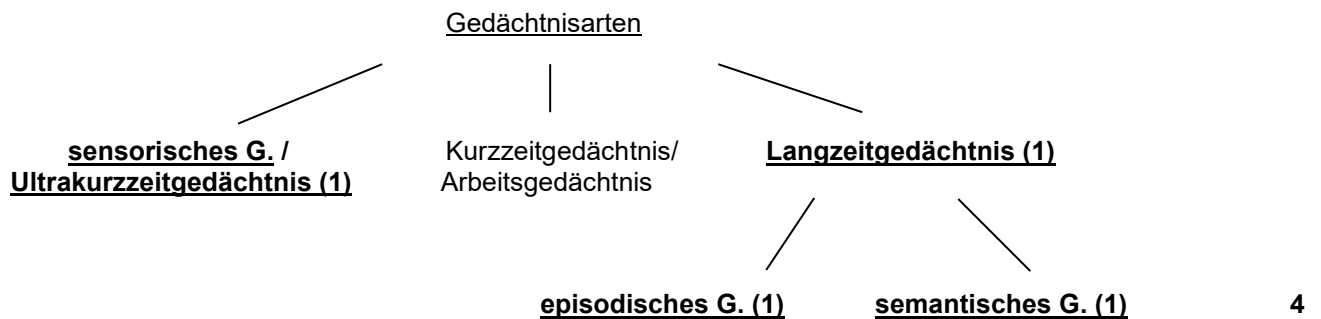


max. 27 Punkte

15 = 57 % = DSH-1
 18 = 67 % = DSH-2
 22 = 82 % = DSH-3

Lösungen zum Text: **Trainieren Sie Ihr Gedächtnis!**

1. Wie unterstützt das Gedächtnis den Aufbau unserer Identität und Geschichte?
durch die Verarbeitung (0,5) und Vernetzung (0,5) alter und neuer Informationen (1) 2
2. Nach einer mit viel Mühe erworbenen Erkenntnis **folgt also erneutes Tappen im Dunkeln...**
 Kreuzen Sie die richtige Bedeutung der fett gedruckten Wendung an.
 ... muss erneut in dunklen Laboren geforscht werden...
 ... **steht man erneut vor ungeklärten Fragen...** 1
3. Vervollständigen Sie mit Hilfe der Informationen aus dem Text das folgende Schema!



4. Warum erinnern sich nur sehr wenige Menschen an Ereignisse vor ihrem dritten Lebensjahr?
für Erinnerung ist Beherrschung der Sprache notwendig (2) / weil Erinnerungen mit Worten belegt werden müssen (2) / Erinnerung mit Sprache verbunden (2) 2
5. An der Verarbeitung und Speicherung von Erinnerungen sind mehrere Gehirnzone und Organe des Kopfes beteiligt. Ergänzen Sie die Übersicht.

Organ/ Gehirn- zone	Auge	Zentrum des Gehirns/ Hippocampus (1)	Großhirn
Funktion	Erfassen der Information (1) und Weiterleitung (1) an Zentrum des Gehirns/ Hippocampus (1)	Entscheidung: Weiterleitung der Information an Kurzzeit- oder Langzeitgedächtnis	Speicherung (1) im Langzeitgedächtnis (1)

6

6. Wie reagiert das Gehirn auf seine Unfähigkeit, alle Informationen im Langzeitgedächtnis zu speichern?
eliminiert (1) Nutzloses (1) und nicht ordentlich abgespeicherte Informationen (1) 3
7. Kreuzen Sie die richtige Aussage an.
 Ab dem 40. Lebensjahr besteht das Problem,
 dass viele Daten nicht mehr korrekt abgespeichert werden.
 dass der Zugriff auf kurz zurückliegende Daten schwieriger wird. (1) 1

8. Welche drei Veränderungen im täglichen Leben von Sechzigjährigen können zur Verstärkung der Gedächtnislücken führen?

- **Ausscheiden aus dem Arbeitsleben (1)**
- **Reduzierung von Aktivitäten im Alltag (1)**
- **Einsamkeit (1)**

3

9. Wann handelt es sich nicht mehr um „normale Gedächtnislücken“, sondern um eine Krankheit?

- **wenn man Gedächtnislücken/-schwund nicht bemerkt**
- **die Schwierigkeiten häufig auftreten und das Alltagsleben beeinträchtigen**
- **die Fähigkeit zur Informationsspeicherung direkt beeinträchtigt ist**
- **Bildung neuer Erinnerungen verhindert wird**
→ (alternativ zwei davon)

2

10. Lesen ist eine der besten Methoden, das Gedächtnis zu trainieren. Nennen Sie drei Gründe dafür.

- **erfordert Aufmerksamkeit (1) / Konzentration (1)**
- **visuelle Vorstellungskraft (1)**
- **trainiert Aufbau mentaler Bilder (1)**

3